



Still sexy:
Hollywood-Star
Jessica Lange
macht mit 65
Werbung für
Make-up

ROLE MODELS

Ist 60 das neue 30?

Die Kosmetikbranche holt für hippe Kampagnen Schauspielerinnen in der zweiten Lebenshälfte vor die Kamera. Das Bekenntnis zu zeitloser Schönheit könnte mehr als ein Werbegag sein

Dass wahre Klasse kein Alter kennt, zeigte bereits die Modeszene. Da posierte die 70-jährige Catherine Deneuve für Anzeigenfotos von Louis Vuitton – neben der nicht mal halb so alten Gisele Bündchen. Auch die unverwüstliche Marianne Faithfull, 67, wurde trotz deutlicher Spuren ihrer Exzesse von Saint Laurent für eine Kampagne gebucht. Dennoch erstaunt, dass nun auch die bisher so auf Juvenilät eingeschworenen Kosmetikerhersteller an prominenten Golden Agern Gefallen finden: US-Schauspielerinnen Jessica Lange, 65, ist das Werbegesicht der

neuen Beauty-Linie von Marc Jacobs; ihre Pariser Kollegin Charlotte Rampling, 68, präsentiert Make-up von Nars. Der Clou: Die beiden bewerben nicht etwa Antifaltencremes, sondern dekorative Kosmetik und coole Marken. **Wandelt sich tatsächlich der Zeitgeist, der lange die Jugend als einzig begehrlche Lebensphase der Frau stilisierte?** Oder gestehen gewiefte Firmen dem Alter nur scheinheililig seine eigene Schönheit zu, weil sie auf betuchte Sechzigerinnen schielen? Tatsächlich wollen immer weniger Kundinnen suggeriert bekommen, ihre Fält-

chen seien wie Cassandra-rufe, die an ihre Endlichkeit erinnern.

Die Dermatologin Elisabeth Schuhmachers bestätigt, sie sehe in ihrer Münchner Praxis „sehr gepflegte, attraktive Frauen, die ihre Sinnlichkeit unterstreichen und ausdrücken möchten: Ich bin zwar Mitte 60 – aber längst nicht am Rollator!“ Auch Psychologin Julia Onken hat ein Umdenken ausgemacht: **„Frauen in den 60ern stehen in der Blüte ihrer Zeit – die Kosmetikbranche wäre schön blöd, wenn sie die niederreden würde!“** François Nars, der

Gründer der gleichnamigen Marke, sagt indes, dass das Alter von Charlotte Rampling keine Rolle spielte: „Sie hat einen fantastischen Look und diesen vernichtenden Blick. Das macht sie auf ewig zum sehenswerten Mysterium.“ Das Bild der schönen, reifen Frau über 60 scheint also das der knitrigen Oma zu verdrängen. Freilich wird eher als „sexy sixty“ gesehen, wer neben Kosmetik auf Sport und gute Ernährung setzt – oder auf Carmen Dell’Orefice hört, mit 83 das älteste Topmodel der Welt: „Ab und zu ein wenig Botox – und viel Sex.“ **MARIKA SCHAERTL**